

Hinweise zur Montage von BRECO[®] - Zahnriemen in den BRECO[®] -fix Spannplatten

Die BRECO-fix Spannplatten sind so konstruiert, dass Einspannsicherheit und optimale Montage des Zahnriemens in den Spannplatten gewährleistet sind. Deshalb wird empfohlen, sowohl die Montagehinweise der jeweiligen Typen als auch den folgenden Montageablauf zu beachten und einzuhalten.

Gehen Sie bei der Montage von Zahnriemen und Spannplatten bitte in den folgenden Schritten vor:

Schritt 1: Vorbereitung der Montage

Schneiden Sie den Zahnriemen jeweils in einer Lücke zwischen zwei Riemenzähnen auf die erforderliche Länge und legen Sie ihn in den verzahnten Teil der offenen Spannplatte ein.

Schritt 2: Vormontage der Spannplatte

Legen Sie die Ober- auf die Unterplatte sowie ggfs. den Verzahnungseinsatz und verbinden Sie alles mit den Vormontageschrauben (Senkkopfschrauben). Nutzen Sie hierzu einen geeigneten Drehmomentschlüssel. Beachten Sie bitte die angegebenen Anzugsdrehmomente zu den jeweiligen Typen. Die Vormontageschrauben halten die Spannplatten während der anschließenden Schritte sicher geschlossen.

Schritt 3: Spannen des Riemens / Befestigung am Maschinengestell

Bringen Sie jetzt die Spannplatte/n in die gewünschte Montageposition in der Maschine. Die Spannplatten werden i.d.R. am Maschinengestell direkt befestigt. Diese Befestigung erfolgt mittels der Befestigungsschrauben (Zylinderkopfschrauben) über die Langlöcher der Spannplatten. Es empfiehlt sich, die Befestigungsschrauben solange lose zu belassen, bis die Spannplatte mittels Spanneinheit in der Position verschoben und so die notwendige Vorspannkraft in den Zahnriemen eingebracht ist. Nachdem die Vorspannkraft im Zahnriemen eingestellt ist, können die Befestigungsschrauben gemäß den Vorgaben angezogen werden.

Besonderheit bei frei hängender Montage:

Die frei hängende Montage an der Spanneinheit ist möglich, jedoch nicht unbedingt zu empfehlen. Nach Schritt 2 dieser Anleitung folgt sinnvollerweise erst Schritt 4 und danach das Spannen des Riemens (Schritt 3). Auch bei frei hängender Montage sind die Befestigungsschrauben gemäß den Vorgaben zu montieren und anzuziehen. Zum Aufbringen der Klemmkraft bei frei hängender Montage empfiehlt sich das Fixieren der Spannplatte in einem Schraubstock o.ä. Das Fixieren sollte im vorderen Bereich (Nähe Spanneinheit) erfolgen.

Schritt 4: Aufbringen der Klemmkraft in der Spannplatte

Um die geforderte Einspannsicherheit zu gewährleisten, muss die Befestigung des Riemens in den Spannplatten zusätzlich zur Vormontage und zum Befestigungsvorgang nochmals weiter geklemmt werden. Dieses Klemmen erfolgt für die Riemenbreiten > 50 mm (Spannplatten Variante B Typ 2 und Variante C) mittels der Senkkopfschrauben, indem diese jetzt auf das vorgegebene Anzugsdrehmoment zur Klemmkrafterzeugung angezogen werden. Die Befestigungsschrauben sind ebenfalls mit dem entsprechenden Moment nachzuziehen. Für die Spannplatten Variante A und Variante B Typ 1 entfällt dieser Schritt, da hier diese Spannkraft bereits über das Anziehen der Befestigungsschrauben in den Langlöchern eingebracht wurde.

Schritt 5: späteres Nachspannen des Riemens

Sollte zu einem späteren Zeitpunkt das Nachstellen der Vorspannkraft im Zahnriemen notwendig sein, sind dazu lediglich die Befestigungsschrauben zu lösen und über die Spanneinheit kann „nachgespannt“ werden. Die Vorspannung der Riemeneinspannung in der Spannplatte selbst kann für diesen Vorgang erhalten bleiben. Bei frei an der Gewindestange hängender Montage entfällt das Lösen der Befestigungsschrauben, es kann direkt nachgespannt werden.